

Zeitschrift:	Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern
Herausgeber:	Schweizerische Permanente Schulausstellung (Bern)
Band:	38 (1917)
Heft:	1-2
Artikel:	Ausgrabungen des historischen Museums 1916
Autor:	Tschumi
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-266981

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

rechnet ist, wird der Lehrer an den oberen Schulstufen darin noch mit Vergnügen viel Material für seinen Unterricht finden.

Die kleine Heimatkunde Nussbaums ist das Resultat jahrzehntelanger wissenschaftlicher Arbeit und ist zugleich aus der Schulpraxis hervorgegangen. Wir können uns dessen freuen! Herr Dr. Nussbaum hat sich durch diese sorgfältige und selbständige Arbeit ein wirkliches Verdienst erworben. Nur wer in der Heimatkunde daheim ist, bringt ein so gutes Lehrmittel dafür zustande. *E. Lüthi.*

Ausgrabungen des historischen Museums 1916.

1. *Wabern (Bächtelen).* Massenfund der früheren und mittlern Bronzezeit, bestehend aus 137 Bronzespangen. Sie lagen in ungefähr $\frac{1}{2}$ m Tiefe an einem Haufen aneinandergereiht unter einem äusserlich sichtbaren Feldstein. Da jegliche Spur einer Gusswerkstatt fehlt, wie aus den sorgfältigen Nachforschungen in der Nähe des Fundes hervorgeht, dürfen wir darin ein Handelsdepot erblicken.

Solche Depotfunde wurden wiederholt an dem Aareverkehrswege gefunden, wie die Depot von Ringoldswil, Meikirch, Kerzers und Grenchen beweisen. Sie deuten darauf hin, dass die vorgeschichtlichen Strassen dem Laufe der Flüsse folgten.

2. *Bümpliz (Kiesgrube Neuhaus).* Ausgrabung 1913: 6 Gräber; Ausgrabung 1914: 8 Gräber; Ausgrabung 1916: 277 Gräber. Total 291 Gräber. Die Gräber gehören hauptsächlich der frühgermanischen Zeit an und sind regelmässig von O—W orientiert. Mitten im Grabfeld fanden sich von S—N orientierte Gräber der Latène II, die von den Germanen angeschnitten worden waren.

Beide Funde werden in besondern Veröffentlichungen behandelt werden. *Dr. Tschumi.*

Neue Zusendungen.

Von der Universität Bern:

Verzeichnis der Behörden, Lehrer, Anstalten und Studierenden im Wintersemester 1913/14.

Vom Verein für Verbreitung guter Schriften, Hauptdepot Bern:

v. Tavel, R.: Eines Vaters Liebe.

Vom Staatsarchiv des Kantons Bern:

Fontes Rerum Bernensium, Bd. 7, 8, 9.

” ” ” Chronologisches Verzeichnis der Urkunden für die Bände I—VII.